

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 19.04.2020

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

hat der [Judenhasser](#), [Bauernverräter](#) und [abergläubiger Christenmörder](#) Luther etwa von dem damals schon 2000 Jahre alten Plan gewusst. Der Plan, der von den Leviten erdacht, von den Pharisäern niedergeschrieben, von den Talmudisten gepredigt und inzwischen von den Zionisten weiter verfolgt wird. Hat er deswegen die Verse um die Worte

„Mitten im Leben sind wir im Tode“ ins deutsche übersetzt und weiter ausgefeilt?

Luther wurde katholisch ausgebildet.

Die Katholiken sind aus dem alten Römischen Reich hervorgegangen und haben sich damals schon nicht lumpen lassen, das wahre Christentum auszurotten und haben es stets weiter betrieben, z. B. mit dem Mord an den Katarern.

Die brutale Art und Weise der Folter und Hinrichtungen haben sie aus dem Altertum und dem Römischen Reich übernommen.

Und Luther war sich nicht zu schade Andersgläubige ebenso vom Leben zum Tode zu befördern. Und das verneinen nun diese zwei Kirchen als wahres Christentum bezeichnen zu dürfen.

Hat das alles aber wahrlich mit dem christlichen Gedanken zu tun? Schauen wir doch rein in die [Friedensevangelien](#). Da steht nichts vom Töten müssen; da steht nichts von dem, dass die Engel der Mutter Erde niedergerungen werden müssen, da steht aber, dass die Schrift tot ist. Die Schrift über Tora, Talmud hinein ins Alte Testament zum Neuen Testament. Allesamt von Pharisäern und Schriftgelehrten niedergeschrieben.

Es ist die Geschichte der Mächtigen, der Sieger. Und bekannter Weise schreiben die Sieger die Geschichte. Natürlich zu ihren Gunsten. So kommt dann auch die eine oder andere Stelle in den Schriften vor, die man heute noch als sehr gut empfindet, letztendlich aber zu nichts anderem da ist als den gutgläubigen Menschen in die Irre, in den Aberglauben zu führen.

Ohne Zweifel sind die 10 Gebote, wenn sie nur richtig befolgt werden, das Eintreten für einen reinen Glauben. Warum aber gibt es denn dann von den 10 Geboten drei verschiedene Ausführungen? Einmal für die Juden, einmal für die Katholen und zum dritten für die Protestanten. Gerade bei Katholen und Protestanten geht es vor allem im ersten Gebot um denselben Gott. Kann aber ein und derselbe Gott sein Wollen teilen, einmal für die Katholen und einmal für die Protestanten? Oder entspringt dieser Gedanke einzig und allein dem kranken Geist der Kirchenoberen um ihre Macht zum eigenen Vorteil durchsetzen zu können? Wie kann die katholische Kirche aus den Schriften der Tora und des Talmuds ihre eigene Schrift herausnehmen? Ist das nicht Missbrauch des Gottes Jahwe. Ist daher, wie es in den Friedensevangelien steht, die Schrift von Anfang an tot, weil sie missbraucht ist?

Und jetzt kommt der rotzige Querulant, der nach wie vor einen unzerstörbaren Glauben in sich hat und meint, dass das alte Sprichwort „Hilf dir selbst, so hilft dir Gott“ das oberste Gebot ist. Der unzerstörbare Glaube, der in Opelt ruht, ist der Glaube an das Gute im Menschen. Immer wieder gibt es Wesen, die versuchen Opelt diesen Glauben zu zerstören, haben es aber bisher noch nicht

geschafft. Und so ist das alte Sprichwort „Hilf dir selbst, so hilft dir Gott“ meiner Meinung nach mit Jesus Worten: „Das Leben ist das Gesetz“ gleichzusetzen. Das bedeutet nichts weiter als, dass es selbstbewusste Eigenverantwortung braucht um sich selbst zu helfen und wenn man diese besitzt, sein eigener Gott ist und kein Fremder über das eigene Dasein bestimmt. Kein Fremder, der sich anmaßt Gottes Stellvertreter zu sein und damit ein Übermensch, was aber letztendlich nichts mit einem [wahrhaften Übermensch](#) zu tun hat.

Wenn die 10 Gebote einen reinen Glauben darstellen, dann wird offenbar, dass reiner Glaube mit nichts anderem als mit reinem Wissen ersetzt werden darf. Es zeigt letztendlich auf, dass der reine Glaube Teil der reinen Vernunft ist und der mit reinem Wissen erweiterte reine Glaube die reine Vernunft in ihrer Gänze erblühen lässt.

Gehen wir das mit den [Friedensevangelien](#) vergleichen. Überall, wo der Mutter Erde die drei Engel der Luft, des Wassers und der Sonne zu Hilfe kommen, kann das Grün sprießen, egal wie unwirtlich die Situation ist, ob in der Regenrinne, im Mauer- oder Betonriss oder im Riss von Asphalt, es sprießen aus dem Sämling, wenn er in den Schoß der Mutter Erde fällt, die Birke, die Esche, der Löwenzahn und überkommt diesem Grün nicht das Verderbnis der Gewalt, gelangt es zur Blüte. Es ersteht sprichwörtlich wie der Feuervogel Phönix aus der Asche auf.

Was aber blüht im zerrissenen Deutschland? Ist es der Aronstab, der mit seinem üblen Geruch aasige Insekten anzieht? Schauen wir einmal auf ein paar solche Blüten.

Zuerst auf die Führer der Altparteien.

Da ist das Merkela ganz oben dran und gewinnt lt. Mainstream wieder immer mehr Zustimmung, so dass schon über eine fünfte „Amts“zeit nachgedacht wird. Das alles, weil es herzallerliebste in der Coronakrise führt. Vom [exzellenten Kompromiss](#) spricht dieses Leut, da das neue [Reich/EU](#) 500 Mrd. zur Verfügung stellen würde, denn Europa wäre der Krise gewachsen. Und wieder der Wortmissbrauch, denn das neue Reich ist nicht Europa. Und es werden keine Corona Bonds aufgesetzt, weil das Merkela einer Verallgemeinerung der Schulden nicht zustimmt. Wäre ja auch Quatsch und gegen jeglichen Sinn des alten Planes die Schulden zu verallgemeinern. Denn zu was sind die Deutschen da, wohl doch seit dem Versailler Schanddiktat, die Alleinschuld für alles zu tragen. Und so kommt dann die Führung des neuen Reichs mit einem Kompromiss daher, der sich gewaschen hat und dem Merkela in der Gänze zustimmt, weil Deutschland, äh, schon wieder Wortmissbrauch, [die BRiD](#), dazu verpflichtet wäre.

Es sind drei Säulen. Oh, drei Säulen? Das kenn ich doch aus der Staatsrechtslehre von Georg Jellinek (1851-1911). Das sind die drei Säulen, die einen Staat ausmachen, erstens die Staatsgewalt/Souveränität; zweitens das Staatsgebiet, drittens das Staatsvolk. Zumindest entbehren die beiden Gebilde des neuen Reichs und der BRiD der ersten und der dritten Säule, sind [somit keine Staaten](#) und wie schon sooft von mir ausgeführt und bewiesen, völkerrechtswidrig. Und das mit der obersten Ursache, der Verweigerung des Selbstbestimmungsrechts der Völker aus den zwei [Menschen rechtspakten](#).

So kommt also die EU Führung mit Zustimmung vom Merkela zu den drei Säulen: erstens vorsorgliche Kreditlinien des Eurorettungsschirms (ESM) von bis zu 240 Mrd., hinter der Hand gesagt, vor allem für die „Not“leidenden Banken. Ja Entschuldigung, sie **könnten** ja auch besonders betroffenen Staaten zugute kommen. Als zweite Säule ein Garantiefond für Unternehmenskredite der Europäischen Investitionsbank. Ja vom allerfeinsten, eine Investitionsbank für Europa, also auch für russische und türkische Unternehmen, oder etwa doch bloß für die Dax-Konzerne der Spekulanten? Und für diese Spekulanten werden wohl 200 Mrd. nicht reichen. Ah, jetzt für den kleinen Mann ist auch noch was dabei, nämlich 100 Mrd. € für das Kurzarbeiterprogramm, damit die Firmen jene Jobbesitzer, die sie weiter gebrauchen können, nicht kündigen müssen.

500 Mrd. und der neue Führer des neuen Reichs, Leut Leyen, hatte großspurig die Hälfte mehr, nämlich 750 Mrd. angekündigt.

Ja da schauen wir einmal, und dann werden wir sehen, was tatsächlich herauskommt und welche Höhe herauskommen wird. Keine Großbaustelle der BRiD, die nicht mindestens das Doppelte gekostet hat als angekündigt.

Das war die erste Hälfte der ehemaligen Zentrumspartei, die Hitler im Auftrag des Vatikans zur Macht verholfen hat.

Nun zur zweiten Hälfte, dem CSU Seehofer, der derzeit den Innenchef der BRiD gibt. Eine [harte Linie](#) für den Gesundheitsschutz der Bewohner des Bundesgebietes. Dazu gehört die Grenzschließung für alle, die keinen triftigen Grund haben. Ja, triftiger Grund ist eine profitgünstige Pflegekraft zu sein, ein profitgünstiger Jobber über Werksverträge zu sein z. B. für die industriellen Schlachthöfe und außerdem sich zum Spargelstechen, Erdbeerpflücken und anderes zu verdingen. Alles Dinge, die gebraucht werden, um den Zorn der Bewohner des Bundesgebietes nicht übermäßig zu fordern. Halt, du rotziger Querulant! Mit eiserner Hand greift die harte Gestalt durch, es gibt keine Spargelstecher, keine Erdbeerpflücker, weil er 2002 selbst 21 Tage auf der Intensivstation gelegen hat und gezeigt hat er die eiserne Hand 2006 als er Stallpflicht für Geflügel wegen der Vogelgrippe verordnete. Stallpflicht für das freilaufende Huhn und deren gesunde Eier. Denn für Mastgeflügel z. B. Puten gab es sowieso Stallpflicht. Und trotzdem hat es die Riesenbestände „erwischt“ und durften geküht werden, um den Verlust von Versicherungen tragen zu lassen, also mit Beiträgen, die hauptsächlich von anderen eingezahlt wurden, somit eine profitgerechte Stallpflicht für industriellen Landwirtschaftsspekulanten.

Aber na ja, die Einreise der Erntehelfer hat sich ja nunmehr über einen Kompromiss auch schon erledigt. Sie dürfen wie die vielen Migranten in der letzten Zeit, per Luftpost eingeflogen werden, dürfen aber aus ihren „guten“ Unterkünften nicht heraus um noch einkaufen zu gehen. Als wenn die ausländischen Erntehelfer nach 12 Stunden Buckelschicht noch große Lust hätten Shoppen zu gehen.

Ja, so einfach ist die eiserne Hand weichzumachen. Eine eiserne Hand? Wohl doch nur ein Propagandatrick, denn wie sagte [Leut Seehofer selbst schon](#): „Diejenigen die entscheiden sind nicht gewählt und diejenigen die gewählt werden haben nichts zu entscheiden“.

Gehen wir zur dritten Altpartei, der SPD.

Da kommt doch der Finanzchef Scholz und meint, dass es ein großer Tag der europäischen Solidarität mit den drei Hilfsprogrammen gewesen wäre. Und auch hier schon wieder „europäische“, was allein schon den Zorn in mir anstachelt. Und dann noch großspurig die Solidarität. Ja, und das alles mit Stärke, die aus der perfekten Volksbeherrschung quillt. Und ansonsten dasselbe Geschwafel wie das Merkela und Seehofer, Gesundheit der Bürger, wohlgedacht der Bürger in diesem Sinn ist ein Staatsangehöriger.

*Nach Art. 15 der UN Menschenrechtserklärung von 1948 darf niemandem ohne triftigen Grund seine Staatsangehörigkeit entzogen werden. Bis 1999 hat selbst in der Neu-BRiD, also bis 9 Jahre nach der vermaledeiten Wende das Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetz gegolten und wurde erst dann mit einer [willkürlichen Regel](#) ersetzt. Da die Neu-BRiD nicht die Staatennachfolge des wegen mangels Organisation handlungsunfähigen deutschen Staats angetreten hat, somit der [Res. 66/1992](#) keine Beachtung erreicht, ist nun inzwischen die [Res. 61/295](#) für das deutsche Volk vorrangig, die im Jahr 2007 in Kraft getreten ist. Ja, das deutsche Volk muss nun darum kämpfen,*

um auf eigenem Gebiet sein nationalbewusstes Leben weiter führen zu dürfen.

Es geht um Sicherheit von Arbeitsplätzen und dass Unternehmen, zumindest viele, die Krise überleben. Ich bin hier zu faul diese Verdrehungen schon wieder zu richten, da ich es gerade erst oben getan habe und das von den Leut Gesagte dann letztendlich einen ganz anderen Sinn ergibt.

So kommt dann noch einer von der SPD, der altgediente Parteisoldat Steinmeier, der sich bis zum Grüßaugust hochgearbeitet hat, und er sagte, dass die Welt nach der Coronakrise eine andere sein wird. Die BRiD würde an einer Weg-Scheide stehen, also an der Merkela Raute, geweiht dem [Baphomet](#). Und damit kommt er zur Erkenntnis, dass es in zwei Richtungen gehen könnte, entweder Ellenbogen raus, Hamstern und die eigenen Schäfchen ins Trockene bringen, ganz in Phallusart des Baphomet; oder aber in Rautenart mit Hingabe für den anderen und die Gesellschaft.

Hingabe für den anderen. Der andere, der Herr und der Hingebende, der Sklave; für die Gesellschaft, die durch ein rechtsungültiges GG und [dessen Pflichten](#) „geordnet“ ist. Und das natürlich mit entsprechend feinsten Solidarität.

Schon in einem [Artikel der Netzzeitung „Sputnik“](#) ist mir da wieder einmal der Hut hochgegangen und hat mich zur folgenden Äußerung veranlasst:

*„Ein altgedienter Parteisoldat der SPD hat es zum Grüßaugust der BRiD gebracht, eine Stellung zum Spotten, ohne tatsächliche Entscheidungsbefugnis, da diese seit dem [5.6.1945](#) bei den drei Westmächten liegt. Er fordert nun zu Solidarität zu Ostern auf. Ja um Gottes Himmels Willen, der 3. Weg fordert nationale Solidarität in Art der Nagelstiefel.*

*Es braucht aber internationale Solidarität. letztendlich gibt es aber bei den Deutschen beides nicht, weder die nationale noch die internationale Solidarität, weil sie ihre selbstbewusste Eigenverantwortung abgelegt haben, denn ein Volk kann nur Solidarität unter sich und für andere leisten, wenn es sich selbst beherrscht, wenn es selbst bestimmen kann, was letztendlich getan wird und das auch in der Außenpolitik, nicht nur in der inneren. Das aber geht mit einem rechtsungültigen GG, das nach wie vor das Besatzungsrecht mit Art. 139 vorschreibt, nicht. Dafür braucht es eine volksherrschaftliche Verfassung. Olaf bundvfd.de“*

Und was macht die vierte Altpartei, die FDP? Sie hängt in den Seilen und im „liberaldemokratischen“ Lager geht die Angst wegen des Verlustes der Plätze am gefüllten Futtertrog um. Auch hier wieder zur wirklichen Wortbedeutung aus der westlichen Verfälschung ausgerichtet; so bedeutet liberaldemokratisch freiheitlich volksbeherrschend.

Nun gut, diese Partei hat sich in ihrer Unfähigkeit eines echten Vasallentums selbst ins Abseits gestellt, denn die Zeiten eines Theodor Heuss und eines Schwarz-Schilling sind längs vorbei und der Nachfahr derer von Lambsdorff ist erst jetzt aus dem neuen Reich zurück in die BRiD gekommen und klebt noch auf der Hinterbank fest.

Kommen wir zu der ehemaligen Neupartei, die inzwischen die Mittlere Reife ohne Abschluss hat, den Grünen. Da meint das leut Göring-Eckardt zu der Situation in den Schulen „*Wir lernen, dass es immer weiter auseinander geht...*“ Oh, hervorragend diese Einstellung, als 53 Jährige mit einem abgebrochenem Theologiestudium. Ob dieser Abbruch ein Jahr vor der Wende in der DDR eher positiv war, mag ich hier nicht nachvollziehen. Denn 1988 habe ich auch abgebrochen und zwar meine SED-Mitgliedschaft. Ich habe aber im Gegensatz zu Göring-Eckardt mich nicht in die Religion des Zionismus eingearbeitet, sondern in den Widerstand gegen diese. Ich vermeine also, dass sie sich mit Dazulernen nicht dem Wohl der Menschen, sondern zum Wohl der Herren, der [wichtigen Männer](#), gewidmet hat.

Ja und so müssen dann nach diesem Leut die Schulen wieder aufgemacht werden und die Kinder nicht nur in den unteren Klassen haben [Mundschutz](#) zu tragen, was dann Lehrer und andere

„Hilfspersonen“ durchzusetzen lernen müssen. Ja um Gottes Himmels Willen, andere Hilfspersonen. Etwa jene, die die Stunden für die sexuelle Früherziehung leiten? Ist genau da nicht ein Mundschutz dem Lernen eher hinderlich? Aber in einer Aussage gebe ich ihr fast recht, nämlich dass alles immer einheitlich geschehen sollte. Bund ist der Teil, in dem ich dem Leut nicht recht gebe, weil der Bund nichts mit einem Staat zu tun hat. Denn dieses völkerrechtswidrige Gebilde behindert die Neuorganisation des handlungsunfähigen deutschen Staates. Ja, staatseinheitlich die Schulbildung, das ein Abitur auf einen höchsten gemeinsamen Nenner im ganzen Staat gebracht wird. Einheitlich die Polizei, um das Zuständigkeitsgerangel, das die Verfolgung von Kriminalität behindert, zu beenden und vieles andere was noch vereinheitlicht werden muss, außer selbstverständlich die kulturellen Eigenheiten der verschiedenen Landstriche, da dieses Kulturgut zur Erhaltung der Lebenswürdigkeit der Menschen gebraucht wird.

Soweit zu den älteren Parteien.

Nun zu denen, die nach 1989 dazukamen.

Die erste war damals die PDS als SED-Nachfolger, die sich inzwischen zu einer Partei im Bundesmaßstab gemausert hat und sogar im katholifarischen Bayern von sich reden macht.

Hier möchte ich nicht auf eine Führungskraft verweisen, sondern auf ein Mitglied der Hamburger Bürgerschaft. Es ist ein Mensch mit türkisch-kurdischer Herkunft, der in der Türkei noch vor der Wende seinen Schulabschluss abgelegt hat, danach in die BRiD kam, für eine Eingliederung in Deutschland einen Vorbereitungslehrgang für einen deutschen Schulabschluss belegt und hernach auch diesen erfolgreich abgeschlossen hat. Ebenfalls hat er seine handwerkliche Lehre erfolgreich abgeschlossen. Er ist ein Migrant, dem zumindest meiner Meinung nach eine Einbürgerung als wertvolles Mitglied in das deutsche Volk offen stehen sollte. Ist er das nicht schon? Da er mit **unmittelbarem** Mandat in die Hamburger Bürgerschaft eingezogen ist? Er ist nach Art. 28 GG grundgesetzgerecht Mitglied in der Hamburger Bürgerschaft, aber leider deswegen noch immer kein Mitglied des deutschen Volks, denn seit dem 18.7.1990 war es keinem Migrantem rechtlich möglich die rechtsgültige deutsche Staatsangehörigkeit zu erwerben. Dieses und vieles andere ist aber Herr Mehmet Yildiz nicht vorzuwerfen, da er im guten Glauben den Aussagen der augendienenden Verwaltung Gehör geschenkt hat, dabei von dieser Verwaltung aber in den Aberglauben gezogen wurde, der ihn dazu bringt, das GG als rechtsgültig anzuerkennen sowie auch den 2+4 Vertrag. Warum habe ich hier Herr Mehmet Yildiz ausgewählt?

Er hat doch [glatt weg erklärt](#), dass der Corona-Erreger aus einem Militärlabor stammt und die Verbreitung dem imperialistischen Westen zuschreibt. Sagt dieser Mensch die Wahrheit? Schauen wir doch einmal nach, was [andere sagen](#). Dazu dann noch der „[Antispiegel](#)“. So wird doch dann der Vorwurf gegen Herr Mehmet Yildiz eine Verschwörungstheorie zu verbreiten, selbst zu einer Verschwörungstheorie. Selbstverständlich sind seine opportunistischen Genossen entrüstet über soviel Wahrheit, denn wenn Wahrheit wirklich Fuß fassen wird in der BRiD wie ein Sämling im Schoß der Muttererde, würde sie bald so überhand nehmen, dass die Herrschaft der wichtigen Männer in Gefahr gerät. Deswegen muss dieser Keim schnellstmöglich zertreten werden.

Solche Schwierigkeiten wie Herr Mehmet Yildiz bereitet die jüngste Oppositionspartei nicht im geringsten, im Gegenteil.

Denn ein Bundessprecher der AFD Leut Meuthen und sein Vorstandsgenosse Leut Wolf warnen davor mit der Coronakrise die [bridlerische marktwirtschaftliche Ordnung auszuhöhlen und den Rechtsstaat auszuhebeln](#). Ja, die marktwirtschaftliche Ordnung, die einer freien Ordnung, in der nur der Stärke überleben wird und der Rechtsstaat ist mangels Organisation handlungsunfähig und dabei schon hohler als ein Halloweenkürbis. So stehen diese Herren auf der Bühne und lehnen

ebenfalls Corona Bonds ab, eben wie das Merkela, denn der Corona Bond wäre genauso grässlich wie der Euro Bond. Oh jawohl der Euro Bond, ähnlich wie der ESM Rettungsschirm, zur Rettung der Banken, gezahlt vom Volk. Da aber das Volk noch weiter gebraucht wird um die Stellung der Afd auszubauen, muss dem Volk nach dem Maul gesprochen werden und das Unabdingbare, der Profit für die wichtigen Männer, verschleiert eingefahren werden wie es oben schon beim Merkela aufgezeigt wurde. Vor einer Verstaatlichung von Unternehmen brauchen diese Herren keine Angst zu haben, denn dazu müsste der deutsche Staat erst mit einer volksherrschaftlichen Verfassung wieder handlungsfähig gemacht werden. Und jetzt werden diese Herren salbungsvoll; man habe sich die Bürger- und Grundrechte seit 1848 zu hart erkämpft um sie einfach wieder aus der Hand zugeben. 1848 haben die Finanzmächtigen den Kampf noch gegen den Adel verloren, das haben sie im 1. Weltkrieg wettgemacht und mit dem Versailler Schanddiktat so aufgebauscht, dass es im zweiten Weltkrieg noch viel besser wurde und nun soll all das im Zuge der Coronakrise verloren gehen und nur weil der biologische Waffengang gegen die VR China nicht den erhofften Erfolg gebracht hat?

Es zeigt hier insgesamt wieder auf, dass die Führungen aller Parteien, ja auch der Linken, gegen die Souveränität des deutschen Volks arbeiten, obwohl diese dem Volk nach Art. 20 GG zustehen würde. Aber alles kann sein, muss aber nicht, denn nur was den wichtigen Männern nutzt, bringt wirklich Judaslohn ein.

Wenn es tatsächlich Parteimitglieder wie Herrn Mehmet Yildiz gibt, werden diese sich entweder in ihrer Hörigkeit verbessern müssen oder sie werden eiskalt ausgeschaltet.

Die Zukunft wird zeigen, ob das nur mit dem Verlust des Platzes am Futtertrog ausgeht oder wie bei Frau Rechtsanwältin Bahner in der [Klapse endet](#).

Noch einen in Sachen Corona. Da kommt doch [Leut Maischberger und stellt die Frage, wie lang der Shutdown noch aufrecht erhalten](#) wird? welche eine Misshandlung der deutschen aber auch der englischen Sprache! Und darüber beschwert sich ein rotziger Querulant wie der Opelt, der in der Schule selbst Schwierigkeiten mit dem Hochdeutschen hatte. Ja, kurz aufgedeckt, was hier hapert.

Was bedeutet Shutdown auf deutsch?

Shutdown bedeutet ausschalten bzw. herunterfahren, also ist der Artikel „Den“ falsch, sondern es müsste heißen „Das Shutdown“. Und was bedeutet das Ausschalten bzw. das Herunterfahren aufrechterhalten? Da gehört doch eher ein „beibehalten“ dazu.

Aber wie gesagt, diese Kritik aus dem Kopf eines, der mit dem Hochdeutschen schon immer seine Schwierigkeiten hat.

Gehen wir raus aus Corona.

Schauen wir uns noch kurz zwei andere Dinge an.

Das eine ist das derzeitige Wetter, das so gar nicht klimawandelgerecht sein will. Kalte Nächte, kühle Tage und zwischendurch immer wieder einmal ein paar Spitzen in den Frühsommer. Und dabei trocken, dass in vielen Gegenden vor Waldbrand gewarnt wird. Im Nordosten, in der [Lüneburger Heide wäre es so trocken](#), so schreibt es die „Zeitung für Anspruchsvolle“. Ja, man hat so seinen Anspruch, wenn man eine Süddeutsche Zeitung ist, endlich wieder die Mauer zu errichten, denn dann ist die Lüneburger Heide tatsächlich im Nordosten. Dieselbe Zeitung berichtet aber dann auch noch aus den tatsächlichen „Osten“, also aus der sowjetischen Besatzungszone,

denn da gäbe es in [Wittenberg sogar die Waldbrandstufe 5](#).

Woher kommt diese Trockenheit, die die Waldbrandgefahr anheizt?

Es gab doch den ganzen Winter über genug Schnee!? Ja, zumindest in der Skihalle der Lüneburger Heide, ansonsten kamen noch nicht einmal die Schneefräsen zum Einsatz, die man sich extra aus den damals noch offenen Baumärkten besorgte. Und inzwischen kommt die Meldung, dass es das ganze Jahr über wieder [trocken sein soll](#) und die Bauern jetzt schon wieder klagen.

Ist der Klimawandel doch da? Verzieht sich die Sahelzone nach Deutschland? Da es ja nur einen natürlichen Klimawandel gibt, der unsere Erde in diesem Jahrhundert um knapp 2% erwärmt, bleibt die Frage, wodurch solche extreme Wettererscheinungen kommen. Und auch hier habe ich oft genug ausgeführt, dass dies kein Klimawandel ist, sondern eine [Klimaverschiebung](#), besser bezeichnet mit Wetterkrieg. Es werden mit HAARP Anlagen die elektromagnetischen Felder unserer Erde beeinflusst und so umgesteuert, dass der Jet-Stream umgelenkt wird. so kann gesteuert werden, wo es regnet oder wo es trocken sein soll, und wenn es regnet keinen Segen bringt, sondern Zerstörung durch Wirbelstürme verstärkt. Aber auch das ist ja wieder Verschwörungstheorie, genau wie die Chemiestreifen, die es ja nun am deutschen Himmel nicht mehr zu sehen gibt. Mich hat es fast aus den Schuhen gehauen, sagt doch der herzallerliebste im BR beim Wetter am Donnerstag früh, dass es ja keine Kondensstreifen mehr gibt, da die Urlaubsflieger nicht mehr unterwegs sind. Wobei aber Chemiestreifen gemeint sind, da diese am Himmel verbleiben und sich über die Zeit ausdehnen, Kondensstreifen sich jedoch kurz nach dem Entstehen völlig auflösen

Es gibt dadurch fast keinen Feinstaub mehr, da die Kohlenwasserstoffpolymere auf denen Aluminium-, Barium- und Strontiumoxid auf die westliche Welt heruntergerieselt wurde, und so schreibt wieder die [Zeitung für Ansprungsvolle](#) und das besonders in bezug auf die VR China, dass dies am geringeren Verkehr infolge der Coronakrise läge. Mag es teilweise für China zutreffen, in der Hauptsache aber weil die VR China von Kohle abgeht, immer mehr zum Erdgas hin als Energieträger. Auch in der BRiD ist ein geringerer Verkehr durchaus zu verspüren, bis auf den zunehmenden Verkehr für den Online Handel vor allem von Amazon, wo es ja egal ist, wie eng die Packer zusammenstehen, was aber hier letztendlich nicht den Ausschlag bringt, sondern eben der derzeitige saubere Himmel, der dann ohne Sperrschicht der Kohlenwasserstoffpolymere auch die Temperatur wieder besser in das All entweichen lässt, also das Dach des sog. Treibhauses fehlt, eben die Chemiestreifen. Kohlenwasserstoffpolymere aus denen z. B. Polyesterol hergestellt wird. Diese Polymere sind also auch in der Atemluft enthalten und setzen sich in der Lunge ab, können aber nicht abgebaut werden und somit baut sich eine Dämmschicht in den Lungenbläschen auf, die das natürliche Atmen des Menschen behindert. So wird es auch nach Corona mit immer weniger Atmungsfähigkeit der Menschen weitergehen.

Ja und wenn die Coronakrise beendet ist, werden trotzdem über 500 Krebs- und über 800 Demenztote pro Tag in der BRiD zu verzeichnen sein, die derzeit zumindest teilweise als Coronatote verbucht werden.

Schluss mit Corona, nur noch eines und das in der Außenpolitik. Und wieder dabei die Zeitung für die, die anspruchsvoll den Schleier der Maya vor Augen gezogen bekommen wollen. So schreibt doch die [Süddeutsche](#), dass die OPCW nach langer Recherche festgestellt hat, dass die Giftgasangriffe, die im Jahr 2017 in Syrien auf die Zivilbevölkerung erfolgten, vom Assad-Regime ausgeführt worden sind.

Was aber steht tatsächlich im Bericht der OPCW: *„Im Lichte ihres Mandats, die Urheber des Einsatzes chemischer Waffen in der Arabischen Republik Syrien und alle Informationen über die mögliche Herkunft der chemischen Waffen der drei Vorfälle durch Identifizierung und Bericht zu benennen, kommt das IIT zu dem Schluss, dass es vernünftige Gründe zu der Annahme gibt, zu glauben, dass die Syrische Arabische Republik chemische Waffen eingesetzt hat.“* Vernünftige Gründe zur Annahme **zu Glauben**. Bitteschön, geht es noch schlimmer, annehmen dass man

Glauben kann und daraus macht die SZ eine Tatsache?

Entschuldigt bitte, mir ist es nun für dieses Wort doch etwas zuviel und so verweise ich auch zu dieser unglaublichen Boshaftigkeit auf den [„Antispiegel“](#), der diese Boshaftigkeit wahrheitlich beleuchtet.

Ab und an braucht man neben diesem ganzen Irrsinn auch mal etwas, was einen völlig rausholt aus diesem Nerv zerstörenden Dreck. So kommt dann das eine oder andere Mal auch ein lustiger Bayernkrimi in frage. Dort habe ich ein sehr gut abgewandeltes altes deutsches Sprichwort mitbekommen, das abgewandelt lautet:

**„Es kommt anders, wenn man denkt!“**

Und das ermutigt mich wieder hier am Ende die Menschen zum guten denken, guten Reden und guten Handeln aufzufordern.

Olaf Thomas Opelt

[Staatsrechtlicher Bürger der DDR](#)

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[Bundvfd.de](#)